

Wahlfach im 2. Abschnitt des Studiums

Gemäß §2 Abs. 8 der ÄApprO: Bis zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung und bis zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist jeweils ein Wahlfach abzuleisten. Für den Ersten Abschnitt kann aus den hierfür angebotenen Wahlfächern der Universität frei gewählt, für den Zweiten Abschnitt können ein in der Anlage 3 zu dieser Verordnung genanntes Stoffgebiet oder Teile davon gewählt werden, soweit sie von der Universität angeboten werden. Die Leistungen im Wahlfach werden benotet. Die Note wird für das erste Wahlfach in das Zeugnis nach dem Muster der Anlagen 11 und 12 zu dieser Verordnung, für das zweite Wahlfach nach dem Muster der Anlage 12 zu dieser Verordnung aufgenommen, ohne bei der Gesamtnotenbildung berücksichtigt zu werden.

Fach: F5 Chirurgie

Wahlfach: - Unfallchirurgie

Wahlfächer für die Zulassung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nach ÄApprO § 2 Abs. 8 Satz 2. [Im Zeugnis wird das Wahlfach entsprechend dieser Nennung aufgeführt]

Titel des Wahlfachs: Experimentelle Unfallchirurgie

[Fakultätsinterner Titel, wird nicht im Zeugnis verwendet]

Zielgruppe / Voraussetzungen: 1.-6. klinisches Semester und Studierende, die eine Doktorarbeit in der experimentellen Unfallchirurgie anstreben

Inhalt und Lernziele:

Zu Beginn des Wahlfaches erfolgt eine Einführung in die Ziele der experimentellen unfallchirurgischen Forschung. Im praktischen Block des Wahlfaches werden Sie sich mit der Herstellung von Knochenschliffen, Färbungen, Zellkulturtechniken, Elektronenmikroskopie, Biomechanik und 3D-Printing sowie mit molekularbiologischen Methoden auseinandersetzen. Nach einem Tag Pause werden Sie die erlernten Kenntnisse in Rahmen einer Klausur wiedergeben. Zum Ausklang des Wahlfachs wird es eine Abschlussbesprechung geben.

Kurzinfo:

Die experimentelle, unfallchirurgische Forschung bedient sich moderner zell- und molekularbiologischer sowie bewerteter Methoden zur Aufarbeitung eines Hartgewebe. Ziel des Wahlfaches ist es, einen Einblick in die Vielfalt der experimentellen, unfallchirurgischen Forschung zu bekommen.

Titel des Wahlfachs: Experimentelle Unfallchirurgie

Organisation:

Ablauf:

15.04.2024, 08:15-09:45 Uhr, Präsenz - Einführung: Unfallchirurgische Forschung
15.04.2024, 10:00-15:45 Uhr, Präsenz - Herstellung von Knochenschliffen, Paraffinschnitten
16.04.2024, 08:15-11:15 Uhr, Präsenz - Zellkultur
16.04.2024, 11:30-12:30 Uhr, Präsenz - Standardfärbungen von Schnitten und Schliffen
16.04.2024, 13:30-15:45 Uhr, Präsenz/Vortrag - Probenvorbereitung, Elektronenmikroskopie
17.04.2024, 08:15-09:45 Uhr, online - Experimentelle Ansätze in der Handchirurgie
17.04.2024, 10:00-10:45 Uhr, online - Immunhistochemie
17.04.2024, 11:00-11:45 Uhr, online - Enzymhistochemie
17.04.2024, 12:30-13:30 Uhr, Präsenz - Lichtmikroskopische Auswertung
17.04.2024, 13:45-16:00 Uhr, Präsenz - Molekularbiologische Untersuchung von Knochen
19.04.2024, 08:30-09:30 Uhr, Präsenz – Abschlussklausur
19.04.2024, 09:45-12:00 Uhr, Präsenz - Biomechanik, 3D-Bioprinting
19.04.2024, 12:00-12:45 Uhr, Präsenz - Abschlussbesprechung

Zeitlicher Umfang:

1-wöchiges Blockpraktikum

Bedingung zur Erteilung des Leistungsnachweises:

Regelmäßige Teilnahme sowie Abschlussklausur

Kontakt und Anmeldung:

Verantwortliche/r Dozent/in:

Prof. Dr. Katrin S. Lips

Kontaktdaten:

email:
Katrin.S.Lips@chiru.med.uni-
giessen.de
Tel: 0641-99-30580

Anmeldung:

Teilnahme nur nach verbindlicher Anmeldung unter Katrin.S.Lips@chiru.med.uni-giessen.de bis zum 11.04.2024 Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt. Berücksichtigung der Anmeldung nach Eingang. Im Falle einer Überbelegung gibt es eine Warteliste.

Besondere Hinweise: